

FILME ZUR KUNST

1.2. – 22.2.2019

SKULPTURENPARK  WALDFRIEDEN

FREITAG » 1. FEBRUAR 2019 » 20 UHR

GITTE VILLESEN – „DEEPLY IMMERSED IN THE CONTENTS OF A LEARNING STONE“ UND ANDERE ARBEITEN

DK 2007-2017, 66 Min.

Englisches Original

Im Anschluss: Filmgespräch mit Gitte Villesen

Moderation und Filmauswahl: Judith Funke

Die dänische Künstlerin Gitte Villesen stellt Begegnungen her. In ihren Videoarbeiten und Installationen übermittelt sie Erzählungen aus verschiedenen räumlichen und sozialen Zusammenhängen und legt im Spiel mit Bild, Ton und Text fragile Übersetzungsprozesse offen. Mal in stillen Bildern, mal mit lebendigen Kamerabewegungen beobachtet sie, wie Menschen die Räume, die sie umgeben, mit Leben anreichern – mit ihrem Erzählen und Wieder-Erzählen von Geschichten.



FREITAG » 8. FEBRUAR 2019 » 20 UHR

VOM BAUEN DER ZUKUNFT – 100 JAHRE BAUHAUS

D 2018, 90 Min.

Regie: Niels Bolbrinker und Thomas Tielsch

Nur 14 Jahre bestand das Bauhaus. Dennoch wurden an der legendären Hochschule revolutionäre Ideen und Gestaltungsprinzipien entwickelt, die unsere Lebenswelt bis heute prägen. Ziel des avantgardistischen Projektes war nichts weniger als eine emanzipatorische Veränderung der Gesellschaft. Hundert Jahre nach dessen Gründung stellt der anregende Filmessay die Frage, was aus dem utopischen Anspruch des Bauhauses geworden ist. Das Jubiläum veranlasst die Filmemacher unter anderem zu einer kritischen Analyse des modernen Raumdenkens, die so fesselnd wie erhellend ist.



FREITAG » 15. FEBRUAR 2019 » 20 UHR

TIMESWINGS – HANNE DARBOVENS KUNST

D 2016, 85 Min.

Regie: Rasmus Gerlach

Zwei ist eins zwei. – Auf diese einfache Formel führte Hanne Darboven ihr konzeptkünstlerisches Werk zurück, das sich seit dem Ende der 60er Jahre in beeindruckender Konsequenz entfaltete. Ihre Schreib-Kunstwerke, die auf Berechnungen von Tagesdaten beruhen und oft in raumgreifenden Installationen präsentiert werden, sind weltbekannt. Weniger bekannt ist, dass ihr Spätwerk auch musikalische Kompositionen umfasst. Der Film stellt die 2009 verstorbene Künstlerin vor, die in obsessiver Arbeit ein einzigartiges Oeuvre geschaffen hat.



FREITAG » 22. FEBRUAR 2019 » 20 UHR

LEANING INTO THE WIND – ANDY GOLDSWORTHY

D 2017, 97 Min.

Regie: Thomas Riedelsheimer

Original mit deutschen Untertiteln

Thomas Riedelsheimers zweiter Film über den englischen Land-Art-Künstler Andy Goldsworthy ist mehr als ein bloßes Sequel: Rund zehn Jahre nach dem Kinostart der bildgewaltigen Dokumentation „Rivers and Tides“, die 2002 zu einem weltweiten Publikumserfolg wurde, entschlossen sich Künstler und Filmemacher zu einer erneuten Zusammenarbeit. Dabei entstand ein feinsinniges Künstlerporträt, das auch zeigt, wie sich Leben und Kunst Andy Goldsworthys im Lauf der Zeit verändert haben.



Veranstalter: Cragg Foundation in Kooperation mit MOVIE IN MOTION

Künstlerische Leitung: Michael Mader und Mark Tykwer

Gestaltung: wppt:kommunikation

Pressearbeit: Ruth Eising, info@re-book.de

Ort: Café Podest im Skulpturenpark Waldfrieden
Hirschstraße 12, 42285 Wuppertal

Tickets: 9 Euro / 6 Euro für Schüler und Studenten

Abendkasse ab 19 Uhr im Café Podest.

Keine Reservierungen möglich!

Vorverkauf an der Kasse des Skulpturenparks Waldfrieden und auf skulpturenpark-waldfrieden.de/shop

www.skulpturenpark-waldfrieden.de/filme

SKULPTURENPARK  WALDFRIEDEN

Hirschstraße 12, 42285 Wuppertal, 0202 47898120
www.skulpturenpark-waldfrieden.de

Öffnungszeiten:

November bis März

April bis Oktober

An Feiertagen geöffnet

Fr - So, 11 bis 17 Uhr

Di - So, 11 bis 18 Uhr